



---

## Geoservice-Newsletter Nr. 4 (2016)

---

LANDESAMT FÜR VERMESSUNG UND GEOBASISINFORMATION RHEINLAND-PFALZ

---

Koblenz, 17. Juni 2016

### **Liebe Leserinnen und Leser unseres Geoservice-NEWSLETTERS,**

heute informieren wir Sie wieder über Ereignisse, aktuelle Themen, technische Entwicklungen, Produkte und Projekte des Landesamts für Vermessung und Geobasisinformation, der Vermessungs- und Katasterämter sowie der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte in Rheinland-Pfalz.

Unsere Themen sind:

- Einladung zum Tag der offenen Tür am 3. Juli 2016 im LVermGeo
  - Prüfstrecke für elektrooptische Distanzmessgeräte in Haßloch wurde erneuert
  - Aktualitätsstände der Topografischen Karten
  - Umstrukturierung des Internetauftritts
  - Neue und aktualisierte Flyer
  - DVD TK25mobil - Preissenkung
  - Abschluss der Absolutschweremesskampagne in Rheinland-Pfalz
- 

### **Einladung zum Tag der offenen Tür am 3. Juli 2016 im LVermGeo**

Seit 70 Jahren gibt es das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz (LVermGeo) als Landesbehörde nun schon. Auch wenn wir in dieser bewegten Zeit unseren Namen und unsere Anschrift gewechselt haben, so sind wir doch mit unserem Dienort immer der Stadt Koblenz treu geblieben.

An unserem neuen Standort in der Von-Kuhl-Straße 49, 56070 Koblenz, an den wir vor einem Jahr umgezogen sind, haben wir uns gut eingelebt. Grund genug, dies, aber auch das 70-jährige Bestehen unseres Landesamts mit einem Tag der offenen Tür am 3. Juli 2016 von 10:00 bis 16:00 Uhr zu feiern.

### **Hierzu laden wir Sie herzlich ein!**

Wir bieten Ihnen Informatives, Wissenswertes und Unterhaltsames aus unserem Arbeitstag und stellen Ihnen als landesweiter Dienstleister für Geodaten unser breit gefächertes Angebot vor.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter <http://www.lvermgeo.rlp.de/tdot>.

---

### **Prüfstrecke für elektrooptische Distanzmessgeräte in Haßloch wurde erneuert**

Das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz (LVerGeo) betreibt in Rheinland-Pfalz drei Feldprüfeinrichtungen, jeweils eine in Haßloch, in Weinolsheim und in Polch. Diese dienen der Prüfung, Kalibrierung und Zertifizierung der geodätischen Mess-Systeme, die im amtlichen Vermessungswesen eingesetzt werden.

Um die Richtigkeit der mit den Mess-Systemen ermittelten Strecken und Koordinaten für das amtliche Vermessungswesen im Bereich des Liegenschaftskatasters sicherzustellen, müssen diese in regelmäßigen Abständen – in der Regel alle zwei Jahre oder nach zwischenzeitlich erfolgten Änderungen oder Reparaturen – auf den amtlichen Prüfeinrichtungen des Landes überprüft werden.

Die Prüfstrecke in Haßloch besteht aus sechs exakt in einer Gerade angeordneten Beobachtungspfeilern. Auf dieser Prüfstrecke werden ausschließlich elektrooptische Distanzmessgeräte geprüft. Die Abstände zwischen den Pfeilern sind so gewählt, dass sich insgesamt 15 verschieden lange Strecken zwischen 20,9082 und 460,0035 Meter ergeben. Dabei werden durch den Messtrupp in allen Pfeilerkombinationen beim Auf- und Abbau von Instrument und Reflektor insgesamt 1.461,3 Meter zurückgelegt. Alle Einzelentfernungen sind auf 0,2 Millimeter genau bekannt. Die aktuelle Kalibrierung erfolgte 2015 durch einen Messtrupp des Geodätischen Labors des Instituts für Geodäsie der UniBw München. Zum Einsatz kamen dabei zwei hochpräzise Messinstrumente, eine Industrie-Laserstation Leica TDA 5005 und ein Mekometer ME 5000.

Bei der Anlage von Prüfstrecken kommt es einerseits darauf an, dass geradlinig angeordnete Beobachtungspfeiler in den benötigten Abständen möglich sind und dass andererseits die

Prüfmessungen ohne Beeinträchtigung des Straßenverkehrs oder durch diesen erfolgen können. Zugleich sollen die Bodenverhältnisse eine dauerhafte Stabilität der aus rund 2 m<sup>3</sup> Stahlbeton bestehenden Pfeiler mit ihren Fundamenten gewährleisten. Die im Jahr 1995 errichtete und im Jahr 2001 um einen sechsten Pfeiler erweiterte Prüfstrecke in Haßloch südlich des Rennplatzes bietet hierzu optimale Bedingungen.

Für interessierte Bürgerinnen und Bürger wurden nun neue Hinweistafeln angebracht, die den Zweck der Prüfstrecke erläutern und die Koordinaten des ersten Pfeilers angeben. Zugleich erhielten die Pfeiler der Prüfstrecke Haßloch im Frühjahr 2016 einen neuen Anstrich.

Die Prüfstrecke Haßloch wird durch das Vermessungs- und Katasteramt Rheinpfalz betreut. Hier werden jährlich durchschnittlich 30 der insgesamt rund 130 für das amtliche Vermessungswesen in Rheinland-Pfalz im Einsatz befindlichen elektrooptischen Distanzmessgeräte überprüft. Dabei handelt es sich um Geräte für die Durchführung von Liegenschaftsvermessung der Vermessungs- und Katasterverwaltung und der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure aus der gesamten Pfalz.

---

### **Aktualitätsstände der Topografischen Landeskartenwerke**

Seit Mai stellt das LVerMGeo Informationen zur Aktualität der Topografischen Landeskartenwerke in neuer Form zur Verfügung.

Unter dem Punkt "Geodaten > Metadaten > Aktualitätsstände"

(<http://www.lvermgeo.rlp.de/index.php?id=7257>) lassen sich entsprechende Informationen in interaktiven Kartenfenstern anzeigen.

Getrennt nach Maßstabsreihe kann die Blattnummer, der jeweilige Aktualitätsstand eines Kartenblattes und der Zuschnitt eingesehen oder per Mausklick abgerufen werden. Derzeit werden die Aktualitätsstände der DTK 25, DTK 50 und DTK 100 bereitgestellt. Eine Ergänzung der DTK 5 befindet sich bereits in Arbeit.

Die bisherige Aufbereitung als PDF-Dokument entfällt.

---

## **Umstrukturierung des Internetauftritts**

Um die vielfältigen Möglichkeiten des Bezugs und der Nutzung amtlicher Geodaten noch eingängiger zu präsentieren, wurden die Inhalte der Menüs „Karten-Viewer / Geo-Dienste“ und „Internetshops“ neu geordnet und unter dem Eintrag „Geodaten“ zusammengefasst.

Unter anderem wurden dabei auch die Inhalte zu den Geodatendiensten (<http://www.lvermgeo.rlp.de/index.php?id=2891>) aktualisiert und die Testdatenseite (<http://www.lvermgeo.rlp.de/index.php?id=2930>) erneuert.

Von der Umstrukturierung sind sowohl die Internetseiten des LVermGeos als auch die Seiten der Vermessungs- und Katasterämter betroffen.

---

## **Neue und aktualisierte Flyer**

In unserem Internetauftritt finden Sie unter Service > Downloads > Faltblätter/Broschüren (<http://www.lvermgeo.rlp.de/index.php?id=2931>) einige interessante Informationen in kompakter Form. Unsere Flyer werden anlassbezogen aktualisiert und verschaffen einen kurzen Überblick über die Behörden der VermKV, unsere Ausbildungsangebote, die GPS-Vergleichspunkte in Rheinland-Pfalz sowie über ausgewählten Themen aus den Bereichen Geodateninfrastruktur, Bodenmanagement usw.

In den letzten Monaten sind folgende Flyer neu erschienen:

- Open Data - Innovation durch Transparenz und freie Nutzung,
- Open Data - Diese Daten können Sie kostenfrei nutzen!,
- Geodatendienste der VermKV,
- Bodenrichtwerte,
- Amtliche Geodaten für Jedermann.

Der Flyer „Umlegung nach dem Baugesetzbuch - Informationen zum Verfahren“ wurde aktualisiert.

---

## **DVD TK25mobil - Preissenkung**

Das LVermGeo hat Anfang Mai 2016 den Preis der DVD TK25mobil (Ausgabe 2012) von 38,50 EUR auf 18,00 EUR inkl. MwSt. gesenkt.

Die TK25mobil beinhaltet Funktionen wie Koordinaten- und Höhenanzeige, Streckenmessung, Aus- und Einblenden von Karteninhalten, Erstellen eigener thematischer Karten, Suche über Orte, Straßennamen und Hausnummern, Einblenden weiterer Zusatzinformationen, eine GPS-Schnittstelle u.v.m. und erleichtert die Handhabung und das Arbeiten mit topografischen Karten um ein Vielfaches. Die Kombination von Kartendaten mit einem Digitalen Geländemodell im 20 m Raster ermöglicht zudem die Erstellung hoch genauer Geländeschnitte und Höhenprofile.

Informationen zum Produkt finden Sie unter <http://www.lvermgeo.rlp.de/index.php?id=6890>.

Die DVD TK25mobil ist über unseren Internetshop oder den Buch- und Kartenhandel erhältlich.

---

### **Abschluss der Absolutschweremesskampagne in Rheinland-Pfalz**

Dr.-Ing. Reinhard Falk vom Bundesamt für Kartografie und Geodäsie (BKG) übergab im neuen Gravimeterraum des LVerGeo die Ergebnisse der für das BKG drittgrößten Absolutschweremesskampagne.

Zum Abschluss der seit 2014 im Auftrag des LVerGeo laufenden Absolutschweremesskampagne in Rheinland-Pfalz kam am 15. April 2016 das Absolutgravimeter A-10 des BKG auch auf dem neu errichteten Pfeiler in der Garage neben dem neuen Dienstgebäude des LVerGeos zum Einsatz.

Der Messpfeiler ist als Betonpfeiler mit den Maßen 0,7 x 0,7 x 2,20 m vermarktet und wiegt etwa 2,5 t. Durch eine weitestgehende Entkopplung des Pfeilers vom umgebenden Erdreich bzw. Gebäude kann dieser für die regelmäßig durchzuführende Justiermessungen der hochempfindlichen Relativgravimeter des LVerGeo genutzt werden. Zukünftig wird dieser Punkt nun zusätzlich auch als Schwerefestpunkt (SFP) 1.Ordnung für den Anschluss von präzisen Relativschweremessungen dienen.

#### *Fachlicher Hintergrund der Absolutschweremesskampagne*

Die Messung des Schwerewertes erfolgte mit einem feldtauglichen Absolutgravimeter (A-10) mit einer Genauigkeit von 0,0000001 m/s<sup>2</sup> (Entspricht dem Wiegen eines Autos auf 1/10 g! genau) und wurde unter der Leitung von Dr.-Ing. Reinhard Falk vom BKG durchgeführt. Der internationale Schwerestandard wird heutzutage durch die Absolutgravimeter gebildet und durch die Messung vor Ort und der Anwendung standardisierter Korrekturen wird der absolute Schwerewert bestimmt. Das BKG realisiert durch die periodischen Messungen mit

Absolutgravimetern auf gravimetrischen Referenzstationen (in Bad Homburg und Wetzell) und durch die Teilnahme an internationalen metrologisch kontrollierten Vergleichskampagnen von Absolutgravimetern das Deutsche Schwerereferenzsystem und gewährleistet somit auch seine internationale Einbindung.

#### *Ergebnis und Ausblick*

Neben der Bestimmung von 38 Geodätischen Grundnetzpunkten (GGP) wurden auch 15 SFP 1.Ordnung erstmalig nach 35 Jahren unabhängig überprüft. Die Differenzen sind erstaunlich gering, so dass sowohl dem SFP-Netz 1.Ordnung als auch den Kollegen vom BKG ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt werden kann.

Das Land Rheinland-Pfalz besitzt nun ein mit modernsten Methoden einheitlich vermessenes und nachhaltig vermarktes Schwerefestpunktfeld, welches den Anforderungen an den integrierten Raumbezug entspricht und damit eine gute Basis für die Erfüllung zukünftiger geodätischer Aufgaben darstellt.

Weiterhin liefern die Ergebnisse dieser landesweiten Kampagne wertvolle Informationen, die nun auch in die Konzeption des zukünftigen Deutschen Hauptschwerenetzes 2016 (DHSN2016) einfließen werden.

Ihr

LANDESAMT FÜR VERMESSUNG UND GEOBASISINFORMATION RHEINLAND-PFALZ

Fachbereich 41 – Geoservice –

Von-Kuhl-Str. 49

56070 Koblenz

0261 492-503

[geoservice@vermkv.rlp.de](mailto:geoservice@vermkv.rlp.de)

#### **Hinweis für unsere Newsletterbezieher:**

Wegen der bei einigen Newsletter-Abonnenten auftretenden Probleme mit der Textdarstellung bieten wir Ihnen auch für den Newsletter Nr. 4 an dieser Stelle den Download im PDF-Format an: <http://www.lvermgeo.rlp.de/index.php?id=2981>.

Über diese Seite können Sie sich jederzeit für den Geoservice-Newsletter an- und abmelden.

---

Erscheinungsweise des Newsletters: unregelmäßig

© 2016 Für den Inhalt des Newsletter zeichnet das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz (LVerGeo) verantwortlich. Alle Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt und soweit möglich sorgfältig geprüft. Gleichwohl erfolgen die Angaben ohne jegliche Verpflichtung oder Garantie des LVerGeo im Falle fehlerhafter oder unrichtiger Informationen. Insbesondere übernehmen wir keine Verantwortung für referenzierte Websites, deren Inhalt sich unserer Kontrolle entzieht. Deshalb distanzieren wir uns ausdrücklich von allen Inhalten dritter Websites. Das weitere Veröffentlichen, Vervielfältigen, Zitieren und Einspeisen in elektronischen Medien von Inhalten dieses Newsletters ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des LVerGeo erlaubt.